

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 17 (1941-1942)
Heft: 4

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

JANUAR 1942

<i>Die Sonne scheint für alle Leut.</i> Die Seite der Herausgeber	Seite 5
<i>Zu viel für den Kopf, zu wenig für das Herz.</i> Von Adolf Guggenbühl. Illustration von H. Tomamichel	6
<i>Abendstern.</i> Gedicht von Robert Faesi	14
<i>Die Goldgrube.</i> Erinnerungen von Max Semmler. Illustration von A. Carigiet	15
<i>Photos.</i> Von Schuh	21
<i>Kinderweisheit.</i> Lustige Aussprüche	25
<i>2 Kurzgeschichten.</i> Von Nikolaus Bohny. Illustration von A. Carigiet	26
<i>Glossen.</i> Von Charles Tschopp	33

Neuerscheinungen

*Der grosse, neue Schweizerroman
auf dem Herbstmarkt 1941*

Franz Fassbind:

ZEITLOSES LEBEN

476 Seiten. Fr. 12.—

Ganzleinenband mit Goldprägung

Franz Fassbind schildert die Jugend zwischen den zwei grossen Kriegen. Diese Jugend ist in ihrer tiefsten Seele unzufrieden, eigenwillig in ihrem Denken, scharf in ihrem Urteil. Sie wird aber auch Neues, Positives schaffen; denn sie sieht die Welt nicht mehr zerstückelt, sondern in der Ganzheit, Einheit und Ordnung. Daher die klare Grundhaltung.
Dieser Roman der jungen Generation ist eigenwillig im Denken und in der Form.

Ein Werk von eigenartiger, düsterer Schönheit ist der bekannte italienische Erfolgsroman:

Benedetto Gioia:

SATANSSPIEL

300 Seiten, Ganzleinenband Fr. 8.—,
kartonierte Fr. 7.—

In deutscher Übersetzung von A. Tarabori. Der Roman zeigt, dass überall, wo der Mensch versucht, mit oder durch die Geisterwelt etwas zu erzwingen, eine faustische Tragödie spielt. — Gioia bietet uns in diesem Roman ein psychologisches Meisterstück. Die unheimlichen Wirkungen des Spiritismus kennt der Autor aus eigener Erfahrung und darum weiß er die Grenzen diesseitiger Erkenntnis zu zeichnen.

In allen Buchhandlungen
Zuzüglich Umsatzsteuer!

VERLAG OTTO WALTER AG., OLten

<i>Alibaba - Der Räuberrat</i>	Seite 36
<i>Baumann hat einen Haftbefehl.</i> Von Ulrich Brand. Illustration von Meinrad Marty	38
<i>Küchenpiegel</i>	
<i>Zeitgemäß und gesund.</i> Von Gertrud Stauffer	49
<i>Frau und Haushalt</i>	
<i>Telephon - Ratschläge.</i> Von einem Fachmann. Illustrationen von M. Vidoudez	55
<i>Lebensmittelrationen im letzten Weltkrieg und heute.</i>	60
<i>Erkämpfte Schönheit.</i> Von Franziska Inhelder	62
<i>Was schöner au mache?</i> Von Alice Marcet	67
<i>Bilderbogen für Kinder.</i> Von Goggeli Gioppino	68

Das Titelbild stammt von Alois Carigiet.



Anregungen und Ideen, Ratschläge von Praktikern, Spezialberichte über alle das Erfindungswesen betreffenden Fragen, nützliche Hinweise auf Wettbewerbe, Erfindungsprobleme usw., sowie wertvolle Winke für die Patentverwertung und vorteilhafte Verbindungen zweckmässiger Art finden Sie in der Zeitschrift



Neuheiten und Erfindungen
Bern
Abonnementspreis pro Jahr nur Fr. 8.50



Graph. Kunst Anstalt
R. HENZI & C° A.G.
Pelikan Clichés. Photo-Lithos
Tel. 2 15 71 . BERN

An die verantwortungsbewußte Hausfrau!



Glück und Wohlergehen der Familie liegen auch in Ihrer Hand, liebe Hausmutter. Sie sind mitverantwortlich, wenn es um die Zukunft Ihrer Lieben geht, mitverantwortlich besonders im Hinblick auf die Kinder. Deshalb: Wenn Ihr Gatte im Trubel der Zeit den Abschluß einer Lebensversicherung immer wieder hinausschiebt, dann erinnern Sie ihn daran, daß er diese Notwendigkeit bald nachhole — **je früher dies geschieht, desto niedriger ist die Prämie, desto leichter wird das Versicherungs-Sparen sein.**

Versicherung heißt Sicherheit — und maximale Sicherheit bietet die Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt. Dies nicht nur wegen der starken Reserven, sondern vor allem auch weil sie in ihrer Art die größte und älteste schweizerische Unternehmung ist. Die Gelder der schweizerischen Versicherten werden nach strengsten Vorschriften

vorsichtig in der Schweiz angelegt und dank der Verwendung der gesamten Geschäftsumsätze zu Gunsten der Versicherten bietet die „Rentenanstalt“ sehr vorteilhafte Bedingungen.

Als glückliche Kombination schufen wir die Ehegatten-Versicherung mit niedriger Anfangsprämie, die beide Eheleute vereinigt versichert. Unsere Vertreter geben Ihnen gerne nähere, für Sie unverbindliche Auskunft.

**Schweizerische
Lebensversicherungs- und Rentenanstalt
Zürich**

Älteste und größte schweizerische Lebensversicherungsanstalt